

# **Arbeitsgemeinschaft 60plus im Unterbezirk Frankfurt am Main**

Geschäftsstelle Fischerfeldstr. 7-11, 60311 Frankfurt/Main [www.ag60plus-frankfurt.de](http://www.ag60plus-frankfurt.de)

**Berichtszeitraum : Februar 2015 bis März 2016**

## Vorstand

**Vorsitzender : Rudi Baumgärtner Stellvertretende Vorsitzende : Doris Achenbach und Britta Arold Schriftführer : Josef Volk Stellvertretender Schriftführer : Udo Beckmann Beisitzer/Beisitzerinnen: Dietlinde Arnold, Werner Bachmann, Gisela Boywitt, Heinz Buchholz, Jan Cink, Dietrich Hampe, Rudolf Hartleib, Manfred Höfken, Rudolf Kuger, Jean-Marie Langlet, Eckhard Markmann, Helga Plank, Heinrich Trosch, Antonia Ziegenhain Kooptierte Mitglieder : Hannelore Busch, Marion Himpel, Theo Kreiling(verstorben) und Lisel Michel**

## Für den Berichtszeitraum fanden insgesamt 13 Vorstandssitzungen statt

**10. Februar, 24. März, 28. April, 19. Mai, 30. Juni, 28. Juli, 25. August, 29. September, 27. Oktober, 24. November 2015, 26. Januar, 23. Februar und 29. März 2016 und 15 geschäftsführende Vorstandssitzung.**

## Einige Arbeitsschwerpunkte der Vorstandssitzungen

**Die Ergebnisse unserer drei Arbeitsgruppen wurden im Vorstand diskutiert und beraten u.a.:**

**„Altern im Quartier“ mit dem Dauerthema Wohnen und altersgerecht Leben im Quartier.**

**„Alter und Kultur“ Beschluss eines Positionspapier „Alter und Kultur“**

**„Gesundheit und Pflege“ Hospiz- und Palliativversorgung.**

**Weiter Arbeitsschwerpunkte u.a.: Mitarbeit beim Entwurf der Kommunalpolitischen Leitlinien mit dem Ziel, dass noch immer in unserer Partei vorhandene defizitären Altersbild zu verändern und zwar in das neue Bild einer selbst- und mitverantwortlichen älteren Generation.**

**Gespräch mit Gästen, und zwar mit Unterbezirkvorsitzenden, Mike Josef und mit der Sozialpolitische Sprecherin der Stadtverordnetenfraktion, Ursula Busch.**

**Altenparlament, Neustrukturierung der Satzung des Seniorenbeirates, aktive Teilnahme am Wahlkampf z.B. Verteilung eines Seniorenbrief „Älter werden in Frankfurt: Die seniorengerechte Stadt.**

**Drei Anträge für den UB-Parteitag am 30.04.16:**

- **ÖPNV Einzelfahrscheine für Seniorinnen und Senioren ( Preis Kinderfahrschein)**
- **Verbesserung der Kommunikation zwischen UBV, Stadtverordnetenfraktion und AG 60plus**
- **Schaffung einer Städtischen Beschwerdestelle für Probleme in der Altenpflege.**

## Drei Veranstaltungen

### 09. Dezember 2015 im Parteihaus

**Unsere diesjährige Abschlussfeier war ein schöner Abschluss unserer vielfältigen Aktivitäten. Die fünf Jazzer der Wiesbadener Dixie Dogs spielten von Eiskrem, Eiskrem... bis zur Internationale alles was gewünscht wurde. Bei einer Sammlung für das AWO Projekt „Mein erster Schulranzen“ wurden 275,65€ gespendet.**

### 19. Januar 2016 im Bürgerhaus Bornheim

Veranstaltung mit der ehemaligen Frankfurter Kulturdezernentin (1990 – 1998) zum Thema „Alter und Kultur“ mit einer lebhaften Diskussionsrunde.

### 02. Februar 2016 im Haus am Dom

Eine gemeinsame Veranstaltung von Selbst Aktiv, Juso und 60plus zum Thema Inklusion in der Jugend-, Behinderten- und Seniorenpolitik. Fazit der Veranstaltung: In allen drei Gesellschaftsgruppen gibt in Frankfurt noch viel nachzuholen.

### Weitere Aktivitäten

Teilnahme an dem BAGSO-Seniorentag (Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen) vom 02. bis 04. Juli 2015 in der Frankfurt Festhalle am Info-Stand von 60plus.

Bei allen Veranstaltungen und Sitzungen des Bezirksvorstand und Bezirksausschuss des Bezirk Hessen-Süd war der Unterbezirk Frankfurt 60plus immer vertreten. An den Treffen der Bezirksvorstände 60plus Süd und Nord in Alsfeld ebenfalls.

Am 07. März 2015 fand im Haus Gallus die Bezirkskonferenz 60plus Hessen-Süd statt. UB-Frankfurt war mit 11 Delegierten vertreten. Für die Wahlen zum Bezirksvorstand gab es für Frankfurt Veränderungen. Britta Arold (langjährige Stellvertretende Vorsitzende) und Theo Kreiling (Beisitzer) kandidierten nicht mehr. Dafür Doris Achenbach (Beisitzerin), Heinrich Trosch (Schriftführer) und Rudi Baumgärtner (Stellv. Vorsitzender). Alle DREI wurden gewählt und ebenfalls als Delegierte für die Bundeskonferenz 60plus vom 16. bis 17. September 2015 in Rostock an dem sie auch teilnahmen.

**Rudi Baumgärtner**  
Vorsitzender

**Prof. Britta Arold**  
Stellvertretende Vorsitzende

**Doris Achenbach**  
Stellvertretende Vorsitzende